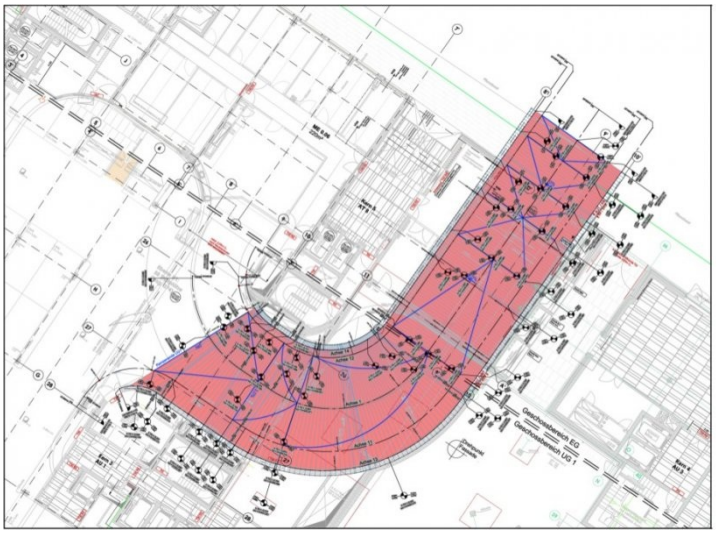
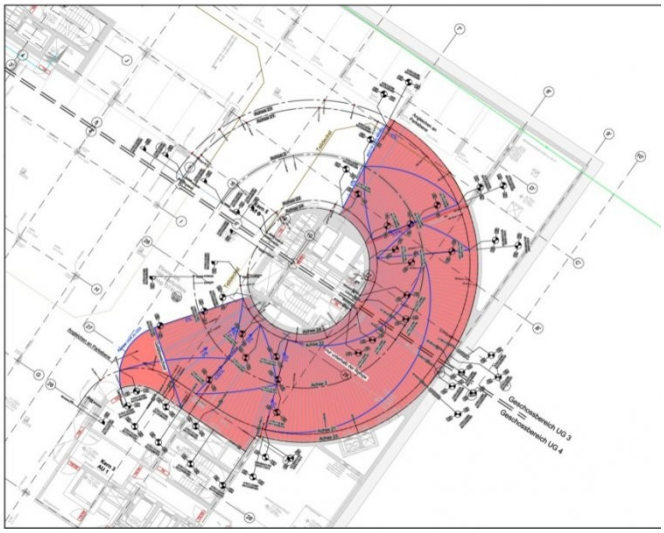
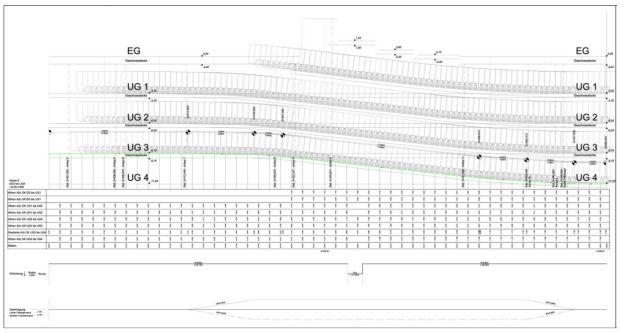
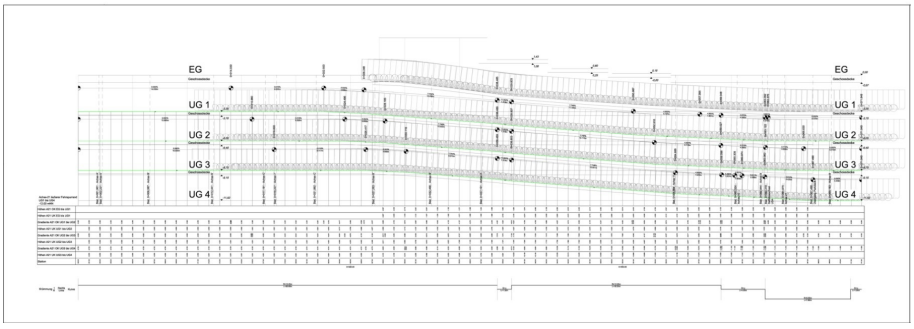
Hamburg: Überprüfung von Tiefgaragenrampen am Alsterufer 1-3





Das vorgegebene Rampensystem (Spindel) wurde in Bezug auf die einzelnen Unterzüge in der Höhenlage geprüft und durch Prüfung mittels vertikaler Schleppkurven so optimiert, dass eine Befahrung mit 2,00 m hohen Pkw-Fahrzeugen gewährleistet ist. Der vertikale Nachweis ist erforderlich, da durch die vorgegebene Gebäudekonstruktion eine konstante lichte Höhe von > 2,30 m nicht gegeben war. Durch die Optimierung der Rampenneigungen und Querneigungen konnte die Befahrbarkeit für Fahrzeuge bis 2,00 m Höhe für die gesamte Spindel sichergestellt werden.





Auftraggeber
GATOR
Beteiligungsverwaltungsgesellschaft mbH
Projektentwicklung
Große Theaterstraße 1a
20354 Hamburg
im Namen der
Alsterufer 1-3 Immobilien GmbH & Co. KG
über
APB Architekten BDA
Johannisbollwerk 16
20459 Hamburg

Bearbeitungszeitraum
2013 - 2014

Unsere Leistungen
Prüfung und Anpassung des vorliegenden dreidimensionalen Systems der vier Ebenen
Anpassung der Rampen und höhentechnische Prüfung mittels vertikaler Schleppkurven
Erstellung von Achsen/Randachsen sowie Höhenplänen zu allen Achsen
Prüfung der lichten Höhen mittels vertikaler Schleppkurve für alle Unterzüge sowie die darüberliegenden Rampen

Ausführungszeitraum
seit 2013 (laufend)